

An die Eltern

Liebe Eltern,

die Schüler und Lehrer unserer Schule unterstützen ein lebenswichtiges Projekt:

Alle 16 Minuten erkrankt in Deutschland ein Mensch an Blutkrebs, darunter viele Kinder und Jugendliche. Vielen von ihnen kann nur durch eine Stammzelltransplantation das Leben gerettet werden – vorausgesetzt man findet den passenden Spender.

Die DKMS ist mit über 5 Millionen registrierten Stammzellspendern der weltweit größte Dateienverbund. Täglich spenden durchschnittlich 17 DKMS-Spender Stammzellen. Mehr als 47.000 Mal konnte ein DKMS-Spender einem Patienten die Chance auf ein zweites Leben ermöglichen. Dennoch finden zahlreiche Patienten immer noch keinen „genetischen Zwilling“. Um auch diesen Menschen eine zweite Lebenschance zu ermöglichen, organisiert die DKMS in ganz Deutschland Aktionen, um weitere Spendewillige zu finden, die bereit sind, sich typisieren zu lassen.

Am 13. März 2015 findet im Rahmen unseres Projektes „Leben spenden macht Schule“ für die Schüler ein Infovortrag zum Thema Blutkrebs und Stammzellspende statt. Hierzu laden wir auch einen ehemaligen Stammzellspender ein, der authentischer als alle Infoblätter vermitteln kann, was Stammzellspende und damit Leben spenden wirklich bedeutet. Anschließend findet von 10:00 bis 12:30 Uhr eine Registrierungsaktion statt, bei der die Schüler ab 17 Jahren die Möglichkeit haben, sich registrieren zu lassen. Die Daten der 17-jährigen werden bis zu ihrem 18. Geburtstag gesperrt und erst mit ihrer Volljährigkeit für den Suchlauf freigegeben.

Die Registrierung erfolgt per Wangenschleimhautabstrich mit einem Wattestäbchen. Die Gewebemerkmale werden nach der Aktion in einem Labor analysiert und für die weltweite Spendersuche zur Verfügung gestellt. Die bloße Registrierung in der DKMS beinhaltet keine bindende Verpflichtung zu einer tatsächlichen Stammzellspende, da es vielleicht erst nach Jahren zu einer Anfrage für eine Stammzellspende kommen kann. In dieser Zeit können Umstände (z.B. eine Krankheit) eingetreten sein, die eine Stammzellspende unmöglich machen.

Die Registrierung eines potenziellen Lebensspenders kostet 50 Euro. Die DKMS ist eine gemeinnützige Gesellschaft mbH und bekommt für die Spenderneugewinnung keine öffentlichen Mittel. Auch Krankenkassen dürfen laut Gesetz keine Kosten für die Registrierung neuer Spender übernehmen. Daher ist die DKMS bei der Spenderneugewinnung auf finanzielle Unterstützung angewiesen und freut sich über jeden gespendeten Euro auf das folgende DKMS-Spendenkonto:

Kreissparkasse Tübingen
IBAN DE54641500200001689396
BIC SOLADES1TUB
Verwendungszweck: BES 074

Bitte geben Sie unter dem Verwendungszweck immer das Kürzel BES 074 an.
Bei einem Betrag bis 100 Euro gilt der Überweisungsträger als Spendenquittung; bei einem Betrag über 100 Euro geben Sie auf dem Überweisungsträger bitte Ihre Adresse an.

Mit herzlichen Grüßen und der Bitte um Unterstützung,

A. Paubach 04.03.2015
Unterschrift Schulleiter